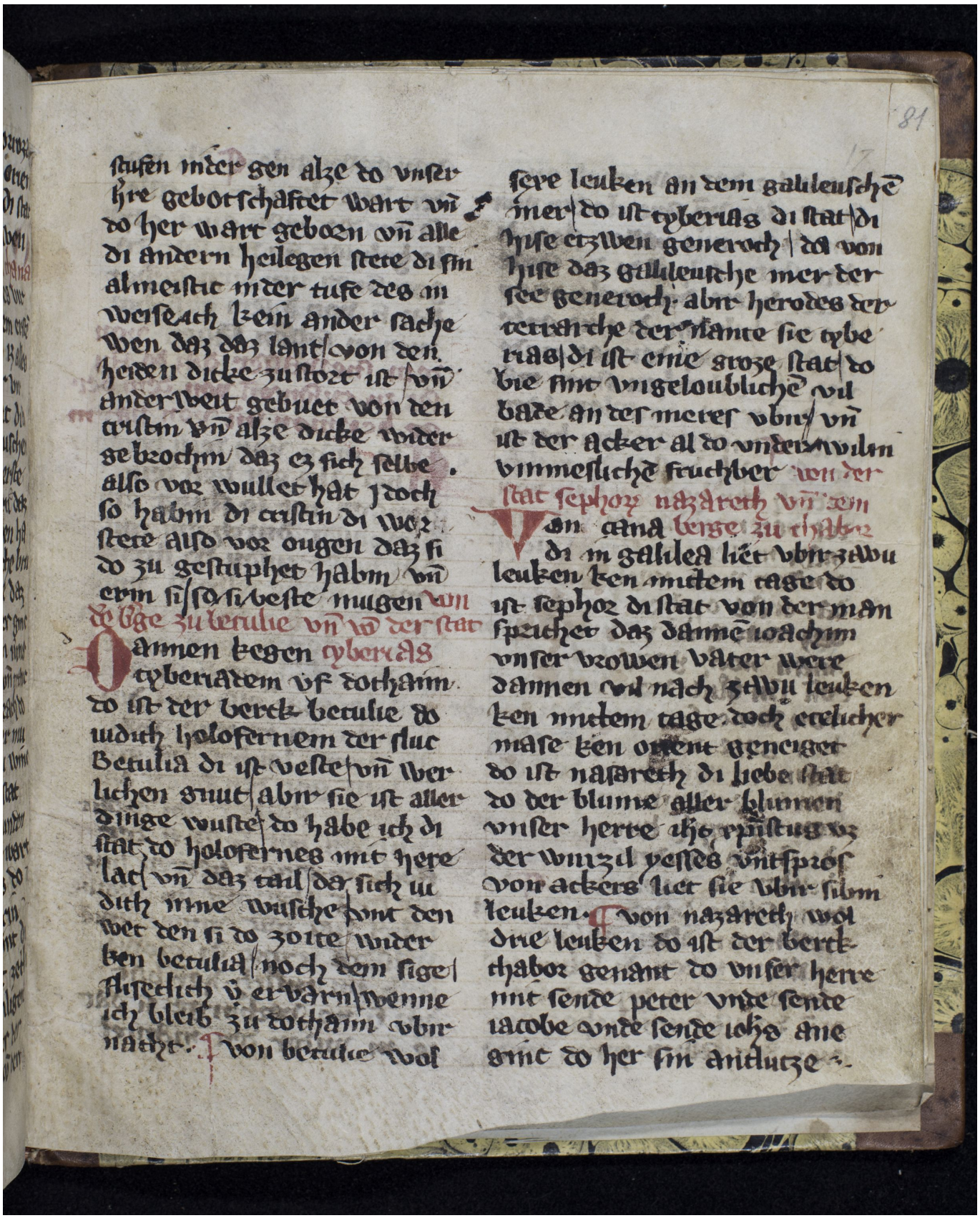
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=80
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



81

stusen inder gen alze do vnser
hre gebotschaftet wart vn
do her wart geboren vn alle
di andern heilegen stete di sin
almeistic inder tuse des in
weseach kein ander sache
wen daz daz lant von den
heiden dicke zustort ist vn
anderweit gebuet von den
cristen vn alze dicke wider
gebrochen daz ez sich selbe
also ver wullet hat Jdoch
so habem di cristen di wer
stete also ver ougen daz si
do zu gestuphet habem vn
erm si sd si veste mugen wn
de vge zu betulie vn wd der stat

Damen kegen cyberiadis
cyberiadem vf dothaim
do ist der berck betulie do
iuduth holoferneem der sluc
Betulia di ist veste vn wer
lichen gmut abr sie ist aller
dinge wuste do habe ich di
stat do holofernees mit here
lat vn daz teil da sich iu
dith inne wusche hant den
wer den si do zorte under
ken betulia noch dem sige
fliechlich v er varn wenne
ich bleib zu dothaim vbr
nacht. ¶ von betulie wol

sere leuken an dem galileusche
mer do ist tyberias di stat di
hise etzwen genereth di von
hise daz galileusche mer der
see generoth. abr herodes der
tetrach che der namte sie tybe
rias di ist eine groze stat do
bie sint vngeloubliche vil
bade an der meres vbr vn
ist der acker al do vnder wilen
vnmesliche fruchber wn der
stat sephor nazareth vn zem
Von cana berge zu thabor
di in galilea liet vbr zewu
leuken ken mitem tage do
ist sephor di stat von der man
spricher daz damme ioachim
vnser frowen vater were
damen vil nach zewu leuken
ken mitem tage doch ercleicher
mase ken orient geneiger
do ist nazareth di liebe stat
do der blume aller blumen
vnser herre ihs cristus vz
der wurzil yesses vntspros
von ackers liet sie vbr sibem
leuken. ¶ von nazareth wol
drie leuken do ist der berck
thabor genant do vnser herre
mit sende peter vnde sende
iacobe vnde sende ioha ane
grint do her sin antlutze.